

Termine 2020/21
Spezialworkshops
Quereinstieg möglich!



Zentrum für Primäre Prävention
und Körperpsychotherapie

Körperpsychotherapie und Bindung

Ein 12-tägiges Weiterbildungsprogramm für
praktizierende Psychotherapeut*innen (Basiskurse)

Grundlagen, Methoden und Anwendungen der
bindungsorientierten Körperpsychotherapie

In welcher Weise können wir den Körper einsetzen um die Bindungs- und Kontaktbereitschaft von Erwachsenen in der psychotherapeutischen Arbeit zu verbessern? Woran erkennen wir, ob Menschen sich in einem bindungsstarken oder schwachen Modus befinden? Wie können wir im therapeutischen Prozess die Bindungs- und Kontaktmuster gezielt beeinflussen und verändern?

In dieser 12-tägigen Weiterbildung werden theoretische und praktische Grundlagen der bindungsbasierten Körperpsychotherapie (KPT) mit Erwachsenen vorgestellt. Der Ansatz ist eine Synthese von Erkenntnissen, die in der modernen Säuglings- und Bindungsforschung, Körperpsychotherapie sowie humanistischen und achtsamkeitsbasierten Strömungen der Psychotherapie ihren Hintergrund haben.

Wichtige Impulse gingen zudem von der Praxis der Eltern-Säugling-Körperpsychotherapie aus. Zentrale Ideen und Methoden der bindungsbasierten Körperpsychotherapie wurden hier erstmals erprobt und entwickelt.

Die bindungsbasierte KPT ruht dabei auf drei zentralen Säulen: Verkörperte Selbstwahrnehmung; spezifische Verhaltensbeobachtung sowie Einsatz einer herzbasieren Körperarbeit.

In den Trainingsworkshops werden jeweils spezifische Methoden der bindungsbasierten Körperpsychotherapie vorgestellt und in Peer-Arbeit praktisch erprobt. Video- und Demonstrationen unterstützen die Integration der Inhalte.

Inhalte des Programms:

Workshop II: Herz, Kohärenz und Bindung

2. – 5. November 2020

- Grundlagen und Geschichte des Herzens in der Psychotherapie
- Das Herz als psychophysisches Zentrum des menschlichen Bindungsprozesses
- Diagnostik von bindungsstärkenden und –schwächenden Regulationszuständen
- Sicherheitsaufbau und Ko-Regulation durch bindungsbasierte Körperberührung
- Einsatz der Herzbefragung für das Finden von kohärenten Handlungsorientierungen
- Nutzung von spezifischen Herz- und Bindungsinformation in der Prozessarbeit
- Live- und Video-Demonstrationen

Schreibambulanz | Elternschule Körperpsychotherapie | Weiterbildung

Bahnhofstraße 12
28195 Bremen

Telefon 0421 349 12 36
Fax 0421 346 60 11
kontakt@zepp-bremen.de
www.zepp-bremen.de



Leitung

Thomas Harms, Dipl. Psych.,
Körperpsychotherapeut

Termine 2020

Workshop II: 2. – 5. November 2020
Workshop III: 25. – 28. Februar 2021
Workshop I: 3. – 6. Mai 2021
(Neu! – Angebot für Quereinsteiger)

Kosten

560 Euro pro WS á 4 Tage (140,00 Euro/Tag)

Kurszeiten

Tag 1: 10:00 – 13:00 Uhr / 15:00 – 18:00 Uhr
Tag 2+3: 09:00 – 13:00 Uhr / 15:00 – 18:00 Uhr
Tag 4: 08:45 – 12:45 Uhr

Veranstaltungsort

Seminarhaus Lichtblick, Hude

Anmeldung über die Homepage

www.zeppbremen.de/aus-und-weiterbildung/ausbildung/termine/

Telefonische Auskünfte

Sekretariat ZePP | Telefon: 0421-34 91 236
Sprechzeiten: Mo. – Do. 10:00 – 12:00 Uhr

Termine 2020/21 Spezialworkshops Quereinstieg möglich!



Workshop III: Körper, Trauma und Bindung

25. – 28. Februar 2021

- Körperpsychotherapeutische Modelle in der Begleitung traumatisch bedingter Störungen der Emotionsregulation
- Neurovegetative Grundlagen von frühen Bindungsverletzungen und körperlichen Verankerungen
- Ko-Regulation und Trauma-Exploration durch Einsatz der »Nabelschnurtechnik«
- Körperberührung, Sicherheitsaufbau durch Einsatz von körperbasierten Imaginationstechniken (»Innerer Helfer«)
- Live-Demonstration und Video-Demonstration
- Integration durch Fallauswertungen

Workshop I: Atmung, Selbstanbindung und innere Navigation

3. – 6. Mai 2021 (Für diesen Kurs ist ein Quereinstieg mit dem Workshop II und III möglich. Der Workshop I kann von Ihnen dann vom 3. – 6. Mai 2021 besucht werden.)

- Worte, Selbstanbindung und Intersubjektivität – Grundlagen und Praxis einer bindungs- und körperbasierten Gesprächsarbeit
- Innere Navigation und Körperwahrnehmung in der Stress- und Körpererkundung
- Analyse von Bindungsmustern durch das 7-Schritte-Modell der Emotionellen Ersten Hilfe
- Einsatz von spezifischen Atemmethoden zum Aufbau von Selbstanbindung und Sicherheitserleben
- Erprobung von spezifischen Werkzeugen der Emotionellen Ersten Hilfe in der körperpsychotherapeutischen Peerarbeit
- Live-Demo und Videoanalyse

Zielgruppe der Weiterbildungsmodule:

Psychologische und ärztliche Psychotherapeut*innen, Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen sowie ausgebildete Körperpsychotherapeut*innen mit 4-jähriger Zusatzausbildung (nach HPG-Psych).

Die Bepunktung der Module wurde bei der Ärztekammer beantragt.

Weiterführende Spezialmodule

Aufbauend auf dem 12-tägigen Basiskurs besteht die Möglichkeit ab 2021 vertiefende Spezialmodule in der bindungsorientierten Eltern-Säuglings-Körperpsychotherapie bzw. Erwachsenen-Körperpsychotherapie zu besuchen.

Wichtige Infos zum Tagungsort

Alle Workshops finden im Seminarhaus Lichtblick in Hude bei Bremen statt.

Um Ihre Unterbringung und Verpflegung während des Workshops zu reservieren, kontaktieren Sie bitte das Seminarhaus Lichtblick unter der aufgeführten Kontaktadresse.

Seminarhaus Lichtblick

Sandersfelder Weg 2

27798 Hude

Telefon 04408 92 32 45

info@seminarhaus-lichtblick.de

www.seminarhaus-lichtblick.de